

Geehrt

Rudolf Hauck, SPD-Bundestagsabgeordneter aus Helmstedt und langjähriger Vorsitzender des Bundestagsausschusses für Jugend, Familie und Gesundheit, ist mit dem Großen Bundesverdienstkreuz mit Stern



Rudolf Hauck

Foto: Archiv

des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet worden, das ihm Bundestagspräsident Richard Stücklen überreichte.

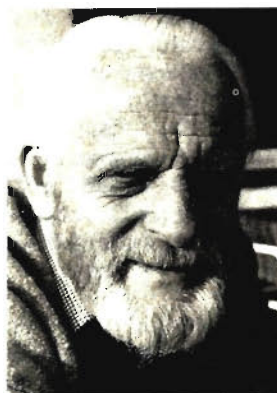
Der 1924 in Schweinfurt geborene Abgeordnete ist gelernter Sozialarbeiter und gehört seit 1965 in ununterbrochener Folge dem Deutschen Bundestag an. Von 1954 bis 1965 war er Personalratsvorsitzender der Kreisverwaltung Helmstedt. EB

Dr. med. Georg Ackermann, Allgemeinarzt in Heilbronn sowie langjähriger Vorsitzender der Ärzteschaft Heilbronn, erhielt aus der Hand des Präsidenten der Bezirksärztekammer Nord-Württemberg, Dr. med. Peter Boeckh, die Hans-Neuffer-Plakette. Die Ärzteschaft Württemberg würdigte damit die Verdienste Ackermanns, die er sich durch seinen Einsatz für den ärztlichen Berufsstand erworben hat. EB

Flora Weichert, Leiterin des Arbeitskreises Sozialarbeit und Vorsitzende des Deutschen Roten Kreuz-Kreisverbandes Hildesheim-Marienburg, erhielt in Anerkennung ihrer Verdienste in der Sozialarbeit die

Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Die Geehrte, die seit 55 Jahren im Deutschen Roten Kreuz tätig ist, widmete sich nach dem Krieg im DRK-Kreisverband Hildesheim-Marienburg insbesondere der Zusammenführung von Familien. EB

Dr. med. Bernhard Knoche, Städtischer Medizinaldirektor a. D., Düsseldorf, erhielt aus der Hand des Düsseldorfer Oberbürgermeisters Klaus Bungert das Bundesverdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Dr. Knoche, 1908 in Düsseldorf geboren, war mehr als 20 Jahre beim Gesundheitsamt Düsseldorf als Medizinalbeamter tätig. Seit 1961 bis zu seiner Pensionierung leitete er den Berufsschulärztlichen Dienst. Dr. Knoche hat sich neben seinen umfangreichen beruflichen Aufgaben einen Namen als Medizinpublizist (und -fotograf) sowie als Pionier der Tropenmedizin und Sozialhygiene gemacht. Er publizierte zahlreiche Aufsätze in in- und ausländischen Fachzeitschriften u. a. auch im DEUTSCHEN ÄRZTEBLATT. Daneben ist Dr. Knoche gefragter Autor von Rundfunksendungen. 1962 war er wesentlich an der Wiedergrün-



Bernhard Knoche

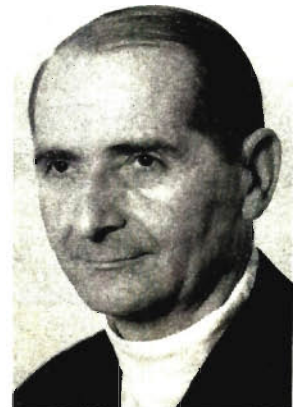
Foto: Archiv

derung der Deutschen Tropenmedizinischen Gesellschaft beteiligt. Vier Jahre lang war er auch Landesvorsitzender des Kneipp-Bundes Nordrhein-Westfalen. Eine Auswahl seiner zum Teil preisgekrönten Fotografien wurde zuletzt 1978 in Mannheim gezeigt. EB

Ernst-von-Bergmann-Plakette verliehen

Dr. med. Gustav Adolf Mathias, Arzt für Allgemeinmedizin, Althengstett, ist mit der Ernst-von-Bergmann-Plakette der Bundesärztekammer ausgezeichnet worden.

Dr. Mathias ist Beauftragter für die ärztliche Fortbildung im Kreis Calw.



Gustav Mathias

Foto: privat

Er organisiert und moderiert seit vielen Jahren zumeist zweimal monatlich stattfindende regionale Fortbildungsveranstaltungen. BÄK/FB

Berufen

Pfarrer Horst Westmüller (40) ist zum neuen Leiter der Evangelischen Akademie Loccum berufen worden. Er tritt die Nachfolge von Pastor Udo Schlaudraff (44) an, der nach sechseinhalbjähriger Tätigkeit als Studienleiter an der Evangelischen Akademie sein Amt als Klinikpfarrer in Göttingen antrat. Pfarrer Westmüller, bisher wissenschaftlicher Referent am Sozialwissenschaftlichen Institut der Evangelischen Kirchen in Deutschland, Bochum, wird an der Evangelischen Akademie Loccum das bisherige Schwerpunktgebiet „Dialog zwischen Theologie und Naturwissenschaften, insbesondere der Medizin“, versorgen. EB